

Jeder Unterrichtende kennt das Gefühl, scheinbar völlig unmotivierte Schülerinnen und Schüler vor sich zu haben oder solche, die nicht wissen, was sie später im Leben mit sich anfangen.

Die Teilnahme an CompeTECion bietet sowohl den Lernenden als auch den Lehrenden eine Vielzahl an Vorteilen.

SBH Südost - Maria Dube
Telefon: 0176/20284302
E-Mail: maria.dube@st.ovgu.de
Website: azubitec.de

Schüler

Die eigene Vision entdecken (Berufsorientierung)

Häufig haben die Lernenden noch keine Perspektiven oder wissen zumindest noch nicht, in welche Richtung sie gehen können/möchten. Der Wettbewerb kann den Unentschlossenen helfen, erste Einblicke in die technischen Metall-Elektro- oder Umweltberufe zu erhalten.

Motivation durch Praxisorientierung

Indem die Schülerinnen und Schüler sehen und erleben, was in der Arbeitswelt gebraucht wird und im Arbeitsalltag genutzt wird, kann ein Anwendungsbezug hergestellt werden, der sehr motivierend sein kann. Auch der anschließende Praxistag/Unternehmensbegehung kann daran anknüpfen.

Wertvolle Kontakte mit Unternehmen knüpfen

Diejenigen, die bereits wissen, dass sie eine Laufbahn im technischen Bereich einschlagen möchten, können erste Kontakte mit potenziellen Arbeitgebern knüpfen oder bereits bestehende Kontakte erweitern.

Lehrer

Kein Arbeitsaufwand/Mehraufwand

Für den Wettbewerb ist keine zusätzliche Unterrichtsvorbereitung nötig. Das heißt, dass im Unterricht keine Inhalte vorab behandelt werden müssen. Zudem sind die Aufgaben so konzipiert, dass diese auch für Schülerinnen und Schüler zu bewerkstelligen sind, die keinen Technikunterricht haben.

Zudem gewährleisten wir eine umfassende – und vor allem nachhaltige – pädagogische Begleitung für die Schüler, sowohl durch die SBH Südost als auch durch die Paten der jeweiligen Unternehmen.

Unternehmen als Kooperationspartner

Die Schulen und Lehrer können sich Informationen zu den unterschiedlichen Kooperationspartnern einholen und von diesen profitieren.

Unterstützung der Berufsorientierung

CompeTECion unterstützt die Schulen durch die Partnerschaften mit Unternehmen in ihren Bemühungen zur Berufsorientierung.